

HITTE



HATTE

TARRENZER DORFZEITUNG JAHRGANG 5, HEFT 9/2002 27. SEPTEMBER 2002

In dieser Ausgabe:

Stierer's Lois	2
Goldene Hochzeit	2
Buch des Monats	3
10 Jahre Helfende Hände	3
Sprechtag des Volkswanwaltes	3
FC Autohaus Krismer Tarrenz	4
1. KK-Dorfmeisterschaft	4
Kinder MTB-Rennen	4
Führung in den „Anton-Stollen“	5
Herbergsuche 2002	5
Playback-Show	5
Zivilschutz-Probearm	5
Prostatakrebsvorsorge	6
Kreuzeinweihung	6
Restaurierung Florianbrunnen	6
Blutspendeaktion	7
Messle's Koch-Egg	7
Veranstaltungen	7
Wochenenddienste	8
Ärzte	8
Zwiderwurz	8

Der Tarrenzer Dorfplatz feiert ein **OKTOBERFEST**

am Freitag, den 27. 9. 2002

„ **Der Wörle** „

&

PrOST Buabe

zu Gunsten der „Helfenden Hände“

Weißwurst und Oktoberfestbier

ab 10:00 Uhr servieren die Frauen der „Helfenden Hände“

ab 17:30 Erstauftritt der „Die Gurgeltaler“ Klaus Kiechl und seine Blasmusikfreunde

ab 18:00 Uhr bis Mitternacht OKTOBERFEST RAMBA ZAMBA mit den Prostbuam

Der Reinerlös fließt in die Kasse der Helfenden Hände

Weitere Informationen erhalten Sie unter
<http://www.der-woerle.com>

Fidelius
LARCHER

der steinmetz

Dollinger Lager 14, Tel.: 05412/64623

Stierer's Lois



Des war decht eppas Wunderbares,
Messele's Karl - Hausfrau des Jahres!
Mit Koche, Mixe, Grille und Flambiera,
kann er sich ols Mannets emanzipiera.

Perktold & Rieger OEG

Tel. (05412) 663 33

Allianz

Versicherung Vorsorge Vermögen

IMPRESSUM

HERAUSGEBER, MEDIENINHABER
UND VERLEGER:
Gemeinde Tarrenz

REDAKTION:
Jürgen Kiechl (örg), Roland Flür (mac),
Beda Widmer (beda), Mike Baumann,
Richard Flür (richo)

FREIE MITARBEITER:
Elke Kirschner (elke), Michaela Wuzella (mi),
Stefan Zoller (zol), Hermine Gamper,
Kurt Lung (LuKu), Karl Zoller;

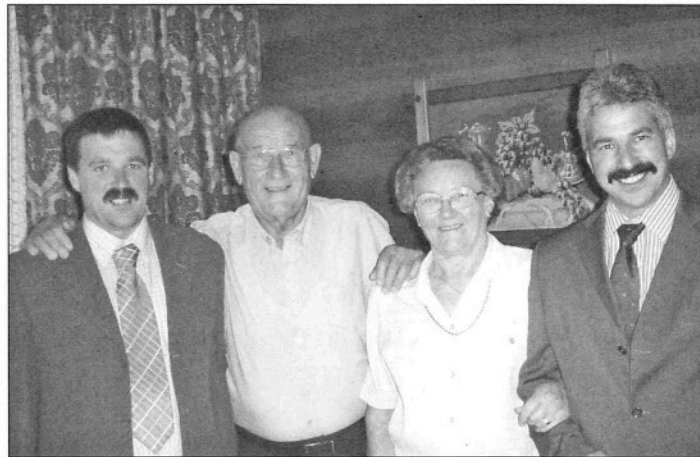
LAYOUT:
Philipp Perktold

ANZEIGENANNAHME:
Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352,
Fax 63352-75
e-mail: gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
m.perktold@tsn.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
Freitag, 18. Oktober

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 25. Oktober

Goldene Hochzeit Santer



Santer Johann u. Margarethe feierten am 01. August 2002 das Fest der Goldenen Hochzeit. Die Familie Santer baute in den 60iger Jahren ein Transportunternehmen auf, welches in den 70iger Jahren mit Erdbewegungsarbeiten erweitert

wurde. Mitte der 70iger Jahre wurde das Firmengebäude mit Wohnungen im Walchenbach errichtet. Mittlerweile wird die Firma von Sohn Hansjörg geführt. Wir wünschen den geehrten viel Gesundheit und viele weitere gemeinsame Jahre.

Müllinfo!

Die Chips für die Müllkübel sind nun doch eingetroffen und werden derzeit montiert. Ab wann die Entleerungen verrechnet werden wird der Bevölkerung mitgeteilt.

Musikantenhuangart
Beim Gasthof Sonne findet am 19. Oktober ab 20:00 ein Musikantenhuangart statt.

Öffnungszeiten Recyclinghof Sommer

Mittw. 13:00-16:00 Uhr
Freitag 14:00-18:30 Uhr

GIRO-PLAN
ING. THOMAS RUETZ
EBENE 33 - A-6433 OETZ
MOBIL: 0664/2811691 - FAX: 05252/2239
e-mail: giro-plan.thomas@tirol.com

Poppestube

Ab Freitag, den 11. Oktober 2002 ist die "Poppestube" im Widum zwischen 8:00 Uhr und 11:30 Uhr wieder geöffnet. Die Kinder werden wie gewohnt von erfahrenen Müttern betreut. Den Kindern müssen Hauspataschen und eine Jause mitgegeben werden. Interessierte melden sich bitte bei Flür Alexandra Tel.: 62497

Mütterberatung:
Jeden 2. Mittwoch im Monat findet im Gemeindeamt Tarrenz von 9⁰⁰ bis 11⁰⁰ Mütterberatung statt.

BUCOM.DATA
Computer Notdienst
Reparaturen, Service, Webdesign, Verkauf
Alles rund um den Computer, Internetzugänge, Handy's,.....
Schutz Wolfgang
Gew. Buchhalter, EDV Dienstleistungen & Informationstechnik
A-6464 Tarrenz, Kapperzopf 1 (Dorfzentrum), Tel. 05412/64038
e-mail: edv@bucom-data.com
www.bucom-data.com

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre und Ihren Jahren mehr Leben!

RAMCO
Electronic GmbH

6464 TARRENZ
05412/65064



Elektro Posch Otto
6464 Tarrenz
Alpeilweg 21
0664/4979463
05412/65064
e-mail: otto.posch@utanet.at

KUNDENDIENST
STEUERUNGSBAU
INSTALLATIONEN

Fürnatter - Fischer
Ofenbau
Fliesen
Ceram
WERKSTATT
1711 Ceram Fürnatter OEG
1040 Tarrenz, Südringstr. 16
Tel. 05412/64020
Fax 05412/18709

PACKEREI
Eder
KONDITIONIERUNG

Trinkkultur für Ihre Gäste!
TANGLI
Ihr Partner für feine Getränke-Marken!
Industriezone 50
6460 Imst
getraenke.tangli@aon.at

Fidelius LARCHER
der steinmetz
Dollinger Lager 14, Tel.: 05412/64623

Alpen Creativ Bau
Putzengasse 13
6464 Tarrenz
05412/62148
... ein gutes Gefühl zu Hause zu sein
• Eigentumswohnungen • Reihenhäuser
• Mietkaufwohnungen • Geschäftsräume

Panoramahotel
Gurgltaler Hof
Familie Happacher
6464 Tarrenz, Rotanger 1
Tel. 05412/66048 - Fax 66360-11



Di: 15:30 - 18:00
Fr: 17:00 - 19:30
Telefon: (05412) 61642

Buch des Monats

Min Anchee
Madame Mao

Eine Mutter bindet ihrer kleinen Tochter die Füße. Sie sollen klein bleiben, um dem chinesischen Schönheitsideal zu entsprechen und ihr gute Heiratschancen eröffnen.

Die Schmerzen sind unerträglich. Nach ein paar Tagen hält sie es nicht mehr aus und sie bricht zum ersten Mal mit der Tradition. Ihr Lebensweg geht unkonventionell weiter. Sie wird Schauspielerin, heiratet zwei Mal und lernt dann Mao Zedong kennen, der noch ganz am Anfang seiner Karriere steht.

Mit eiserner Beharrlichkeit verfolgt sie ihr Ziel: Sie wird zur mächtigsten Frau Chinas, Madame Mao.

Lesung und Ausstellung:
am FREITAG, den 18. Oktober 2002 in der Bibliothek um 20 Uhr.

Die Imsterin **Monika Roilo** liest aus „Mein rasanter Weg zur Zufriedenheit“. Bilder von **Annelies Sturm-Lerch** begleiten ihre Texte. (ELKE)

10 Jahre Verein "Helfende Hände" Tarrenz

Obfrau: Keplinger Eva
Obfrau-Stellv.: Flür Helga
Kassaprüfer: Pohl Anneliese, Flür Rosa
Schriftführer: Fringer Gretl
Kassier: Flür Helga
weitere Mitglieder:
Prantl Helma, Großkopf Monika, Monz Martha, Unsinn Silvia, Haid Elisabeth, Almhofer Rosmarie, Larcher Claudia, Keplinger Herbert



Finanzierung: durch Spenden der Vereine und Privatpersonen, Vermietung Pflegebetten. Wir sind nicht angestellt, sondern arbeiten ehrenamtlich. Mit Idealismus und Freude kann man viel erreichen.

Derzeit stehen der Tarrenzer Bevölkerung folgende Pflegebehelfe zur Verfügung:

- 8 elektr. Pflegebetten
- 1 mech. Pflegebett
- 6 Dekubitusmatratzen (davon 4 Würfel-Matr.)
- 3 Bäderlifte

- 1 Mobil WC
- 4 Leibstühle
- 5 Rollstühle
- 4 Gehhilfen-Böcke
- 1 Krücke
- 1 Kopfwaschbecken
- 2 Dekubitus - Sitzringe
- mehrere Lagerungskissen
- mehrere Gummieinlagen
- Windeln
- 1 Infusionsständer
- Ellbogen-Fersen-Felle

25 - 30 Einsätze im Jahresdurchschnitt (Heilbehelfe) - viele Einsätze im Stillen.
Eine sinnvolle Arbeit die

uns allen viel Freude bereitet. Schnell und unbürokratisch wird geholfen, Heilbehelfe geliefert/aufgestellt/abgeholt/professionelle Hilfe vermittelt. 10 Jahre - eine lange Zeit, in der wir auch bewiesen haben, dass uns das Wohl der älteren Menschen und deren Angehörigen am Herzen liegt.

Wir bedanken uns bei allen die uns unterstützen.
"Ein ganzes Dorf hilft zusammen" - Danke
"Helfende Hände" Tarrenz

Sprechtage des Landesvolksanwaltes Dr. Johannes Pezzei

Der Landesvolksanwalt Dr. Johannes Pezzei hält am Dienstag, den 08. Oktober 2002, ab 09:00 Uhr, bei der Bezirkshauptmannschaft Imst, 2. Stock, Sitzungssaal, einen Sprechtag ab.

Anmeldungen für diesen Sprechtag sind schriftlich oder telefonisch an den

Landesvolksanwalt von Tirol, 6020 Innsbruck, Landhaus, (Telefonnummer: 0810-006200, Fax: 0512/508-3055, e-mail: landesvolksanwalt@tirol.gv.at) zu richten.

Dr. Johannes Pezzei: Kommen Sie mit Ihren Problemen!

Pensionistenverband Ortsgruppe Tarrenz

Einladung

Am Donnerstag, den 03. Oktober 2002 findet um 14:00 Uhr im "Pfarrheim" unser gemütlicher Nachmittags statt.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obfrau Fringer Gretl

1. KK-Dorf-schießen

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens führte die Schützengilde erstmals ein Dorfschießen mit dem Kleinkaliber-Gewehr am Schießstand im Bunkerloch durch.

Sehr erfreulich war das große Interesse. So nahmen nicht weniger als 30 Mannschaften teil. Da alle das gleiche "Material" benutzen mussten, kam es nur auf den Schützen an. Das brachte manch interessantes Ergebnis (Details siehe Vereinsaushangkasten bei der Kirche).

Ergebnisse: Mannschaft: 1. Feuerwehr Obtarrenz 753 Ringe (Albert Greuter 194, Herbert Tiefenbrunner 190, Gerhard Köll 188, Norbert Ruetz 181), 2. Schützenkompanie I 741 Ringe (Bernhard Tiefenbrunner 186, Matthias Stricker 186, Ralf Zoller 185, Friedl Eder 184), 3. Prost Buabe I 740 Ringe (Edwin Köll 190, Hannes Baumann 187, Oliver Martinek 185, Martin Flür 178). **Jungschützen:** 1. Reinhard Greuter 187/98, 2. Richard Pechtl 187/94, 3. Christian Krabacher 186. **Damen:** 1. Margit Huber 184, 2. Edeltraud Kurz 183, 3. Barbara Wuzella 182. **Herren:** 1. Manfred Tiefenbrunner 194/98, 2. Albert Greuter 194/97, 3. Thomas Schönnach 192. **Senioren:** 1. Norbert Krabacher 191, 2. Rudolf Köll 187/96, 3. Max Berghammer 187/93.

(MAC)

FC Autohaus Krißmer Tarrenz weiterhin erfolgreich

Tiroler Cup - Einzug ins Achtelfinale

Zum zweiten Mal nach 1990 schafften die Tarreter Fußballer wieder den Aufstieg unter die letzten 16 (von 140 Mannschaften!) des Tiroler Fußballcups. Nach noch erwarteten Siegen gegen Nassereith (2:1) und Reutte (1:0) wurde überraschend auch der Landesligaverein Längenfeld (2:1) bezwungen. Für eine kleine Sensation sorgten unsere Kicker in der 3. Hauptrunde gegen den in der höchsten Tiroler Spielklasse tätigen SV Landeck. Die mit der stärksten Mannschaft angetretenen Landecker wurden auf dem gefürchteten Hartplatz von den groß aufspielenden Tarretern mit 3:0 nach Hause geschickt. Als letzter unterklassiger Verein hofft man

nun für das Achtelfinale (Spieltermin April 2003) auf einen attraktiven Gegner, gegen der neue Platz am Lenzenanger würdig eröffnet werden könnte.

Tabellenführer in der Meisterschaft

Dass die Erfolge im Cup keine Eintagsfliegen sind bestätigen auch die guten Resultate in der Meisterschaft der 1. Klasse West. Nach 6 gespielten Runden liegt unsere Mannschaft nach 4 Siegen und 2 Unentschieden an der Tabellen Spitze!

Nur eine Niederlage in 23 Pflichtspielen

Wie stark die Leistungen der Tarreter Mannschaft im letzten Jahr wirklich war zeigt ein Blick auf die Statistik. Seit Oktober 2001 ver-

ließen die Spieler in 23 Pflichtspielen (19 Meisterschafts- und 4 Cupspiele) nur ein Mal den Platz als Verlierer. Neben 2 Unentschieden stehen 20 Siege zu Buche, insgesamt lautet das Torverhältnis 93:26!

Die Vereinsverantwortlichen hoffen, dass die guten Leistungen noch mehr Zuschauer auf den Lenzenanger locken. Die Kampfmannschaft, aber auch die anderen Mannschaften des FC Autohaus Krißmer Tarrenz haben sich sicher eine entsprechende Zuschauerkulisse verdient. Sämtliche Spieltermine sind aus der August Hitte-Hatte, aus unserer Vereinszeitung "S Lenze Blattle" oder den bekannten Anschlagtafeln zu entnehmen.

(LUKU)



1. Junior MTB-Cup in Tarrenz

Die SU-Tarrenz veranstaltete am 21.09.2002 das 3. Rennen vom 1. Junior MTB-Cup für die Bezirke Imst und Landeck. Nach den Rennen in Mieming und Imsterberg haben in Tarrenz 42 Kinder bei der Veranstaltung teilgenommen. Die jungen Biker mussten ihrem Alter entsprechend eine bis zehn Runden, je 1,1 km Länge bewältigen. Das vierte und bereits letzte Rennen dieses Cup's finden am kommenden Samstag, den 28.09.2002 in Serfaus statt.

Ergebnisse:

U7 weibl.: 1. Seifert Jasmin, SU-Tarrenz; U7 männl.: 1. Fröhlich Jürgen, SU-Tarrenz, 2. Juen Lukas, SU-Tarrenz; U9 weibl.: 1. Kathrein Laura, Fiss, U9 männl.: 1. Auf der Klamm Elias, RSC Krug Mieming, 2. Bauer Elia, Imst, 3. Juen Daniel, SU-Tarrenz; U11 weibl.: 1. Agerer Julia, TGO Nauders, 2. Venier Theresa, PRO-V-ARBÖ LTT, 3. Kropf Kathrin, SU-Tarrenz; U11 männl.: 1. Raggl Gregor, PRO-V-ARBÖ LTT, 2. Kathrein Paul, Fiss,

3. Witsch Daniel, SV Imsterberg; U13 weibl.: 1. Agerer Lisa, TGO Nauders, 2. Venier Magdalena, PRO-V-ARBÖ LTT, 3. Bauer Elisabeth, Imst; U13 männl.: 1. Kathrein Marc, Fiss, 2. Bauer Imanuel, Imst, 3. Mattle Martin, Mathon; U15 weibl.: 1. Venier Elisabeth, PRO-V-ARBÖ LTT; U15 männl.: 1. Stecher Lukas, RSC Krug Mieming, 2. Ziegler Stefan, RSC Krug Mieming, 3. Mattle Markus, Mathon; U17 männl.: 1. Gstrein Jochen, Bike Team Arlberg, 2. Federspiel Daniel, PRO-V-ARBÖ LTT, 3. Krug Manuel, RSC Krug Mieming; (MI)

Bergwerksverein Tarrenz Führung in den "Anton-Stollen"



Aufgrund einiger Nachfragen aus der Bevölkerung veranstaltete der Bergwerksverein Tarrenz am Samstag, den 31. August 2002 eine sogenannte Befahrung des Anton-Stollens. Um ca. 11:00 Uhr erschienen zahlreiche Besucher bei der ehemaligen Aufbereitungsanlage im Tegestal.

Obmann Tangl Andreas erklärte den Besuchern an Hand von Bildern und Plänen Geschichtliches über den Bergbau "St. Veith".

Nach Beantwortung zahlreicher Fragen, unternahmen die Vereinsmitglieder mit zwei Gruppen die Führung in den 970 m langen Stollen, welche ca. 2 Stunden dauerte.

Von den Eindrücken im Inneren des Anton-Stollens waren die Teilnehmer voll auf begeistert. Anschließend verbrachte man den Nachmittag auf der Tarrenton-Alm und der Tag war bei den Besuchern gut angekommen.

Auf der Bühne wie ein Profi! **XCLUB**

Du liebst es, auf der Bühne zu stehen, und möchtest noch dazu deinen Lieblingshit einem größeren Publikum gekonnt präsentieren? Dann komm zur Raiffeisen-Junior Playback-Show! Alle von 7 bis 13 Jahren haben die Chance, ihr Können unter Beweis zu stellen, am Samstag, 19. Oktober um 15 Uhr im Mehrzweckgebäude Tarrenz. Wer seinen Hit am überzeugendsten präsentiert (dazu gehören

die tänzerische Leistung, die Kostümierung und auch die Synchronisierung mit dem Originallied), gewinnt tolle Preise. Natürlich sind alle Fans willkommen. Eintritt frei! Wichtig ist deine Anmeldung bis zum 4. Oktober in der Raiffeisenbank in Tarrenz, aber auch die CD mit deinem Song solltest du unbedingt mitbringen.

Mach mit - Du bist ein Star!

Herbergssuche 2002

Es begab sich, dass ein junges Ehepaar aus Linz in Tarrenz ein Zimmer suchte. Zu diesem Behufe klingelte es an der Türe Griesegg 44. In Vertretung der abwesenden Hausherrin öffneten ihnen andere Gäste und verwiesen sie auf die Töchter der Abwesenden, welche in der Bibliothek zu finden seien. Frohen Mutes und guten Willens sollte es ihnen auch in einer "Großstadt" wie Tarrenz gelingen, die Bibliothek bald zu finden. HaHa! Der 1. befragte "Eingeborene" wusste überhaupt nichts von einer Bibliothek. Ebenso eine (nicht ortsansässige?) Kellnerin eines Restaurants. Ein weiterer männlicher Befragter hatte zumindest schon von "Ihr" gehört (irgendwo unten!, bei der Schule). Erst ein kleiner "Knirps" wusste, dass es eine Bibliothek gibt UND wo sie sich befindet. Diese - zumindest für Nichtbetroffene - amüsante Geschichte zeigt das "Di-

lemma" der Bibliothek: Sehr viele junge Leser (gut!), aber eher wenig Erwachsene (nicht gut!). Viele viele Bücher und auch Magazine (von GEO bis Lucky Luke) für einen geringen Jahresbeitrag. Eine schöne Bibliothek. Von engagierten Freiwilligen mit Liebe geführt. Darum - mal einen Freund/Freundin "packen" und die Schwellenangst überwinden. Aufraffen! Hinschauen!

Hinweis 1: Die Bibliothek befindet sich im Mehrzweckgebäude, und zwar ganz OBEN!

Hinweis 2: Am Freitag, den 18.10. liest die junge Imsterin Monika Roilo aus ihrem Buch. Sie hatte vor einigen Jahren die Schwelle zum Tod beinahe überschritten, ist dann aber doch wieder zurück gekehrt. Davon und mehr. Untermalt mit Bildern der Tarrenzer Künstlerin Anneliese Sturm. Aufraffen! Hingehen! (MAC)

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2002, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe  15 Sekunden

Warnung

3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!

Alarm

1 Minute auf- und abschwellender Heulton
Gefahr! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probealarm!

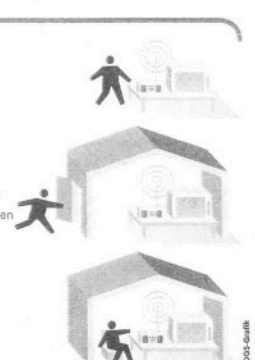
Entwarnung

1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen (ORF).

Am 5. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 5. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr
0512 - 1588 oder 0512 - 580 580



oos-seite

Abergjochkreuz - Einweihung



Der Bergwerksverein Tarrenz möchte die Bevölkerung zur Einweihung des Gipfelkreuzes am Abergjoch, das zum Gedenken an die Terroropfer vom 11. September 2001 errichtet wurde, recht herzlich einladen.

Wann? Sonntag, den 29. September 2002, Beginn der Messe - 11:00 Uhr

Route? Aberg - Reissenschuhjoch zwischen Sinnesjoch u. Alpleskopf

Gehzeit: Parkplatz bis zum Gipfel (ca. 2 Stunden)

Anschließend gemütliches Beisammensein bei der Bergwachthütte

Auf euer Kommen freut sich der *BWV - Tarrenz*

► Elektrotechnik
 ► Heiztechnik
 ► Brennerservice
 ► Regelanlagentechnik

Pangratz

Walter Pangratz
 Brennerweg 13
 Tel.: 05412/64344
 Mobil: 0664/5266242
 e-mail: w.pangratz@aon.at

Prostatakrebsvorsorge

Der Prostatakrebs ist heute der häufigste Krebs bei Männern. Prostatakrebs kann vollständig geheilt werden, wenn er in einem frühen Stadium erkannt wird. Aus diesem Grunde ist eine regelmäßige Vorsorgeuntersuchung sehr wichtig.

Heute steht für die Prostatakrebsvorsorgeuntersuchung ein einfacher und zuverlässiger Bluttest zur Verfügung. Die Klinik für Urologie führt in Zusammenarbeit mit der Tiroler Ärztekammer ein tirolweites Untersuchungsprogramm zur Früherkennung von Prostatakrebs durch, an dem alle Männer ab dem 40. Lebensjahr kostenlos teilnehmen können. Für diese Prostatavorsorgeuntersuchung genügt es, daß Sie sich Blut abnehmen lassen, das dann in der Urologischen Klinik untersucht wird.

Bluttest für die Früherkennung des Prostatakrebses:

Wenn ein Krebs vorhanden ist, so wird vermehrt Prostata spezifisches Antigen (PSA) in die Blutbahn abgegeben und kann dort mit Hilfe einer Laborbestimmung nachgewiesen werden.

Erhöhter PSA-Wert:

Nicht jeder erhöhte PSA-Wert ist gleichbedeutend mit der Diagnose Prostatakrebs, denn auch bei Entzündungen und gutartigen Prostatavergrößerungen kann dieser Wert erhöht sein. Bei einem erhöhten Wert des Prostata spezifischen Antigens werden weitere Untersuchungen durchgeführt, um die Ursache für den Anstieg des PSA-Wertes zu finden.

Behandlung des Prostatakrebses:

Wird durch die Vorsorgeuntersuchung ein Prostatakrebs in einem Frühstadium erkannt, so kann er durch Entfernung der Prostata geheilt werden. Die heutige Operationstechnik macht es möglich, diese Operation schonend durchzuführen, sodaß die Sexualfunktion erhalten werden kann.

Für weitere Informationen steht eine eigens dafür eingerichtete Leitstelle, das "Prostatatelefon", von Montag bis Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr zur Verfügung.

Telefon: (0512) 504 4874

Adresse: Universitätsklinik für Urologie, Anichstr. 35, 6020 Innsbruck

Restaurierung Florianbrunnen



Der Floriansbrunnen neben dem Gasthaus "Sonne" (Barger) wurde bereits vor einiger Zeit auf Betreiben der Familie Baumann liebevoll und kunstgerecht restauriert. Der unter Denkmalschutz stehende Brunnen trägt eine Holzfigur des Hl. Florian aus dem 19. Jahrhundert in einer dem Barock nachempfundenen Darstellungsweise. Ein weitere dankenswerte Privatinitiative zur Bereicherung des Dorfbildes.

Jungbürgerfeier

Am Samstag, den 26. Oktober 2002 findet im Gasthof Sonne die diesjährige Jungbürgerfeier statt.

Zu den geladenen Gästen zählen die Jahrgänge 1982/83, Ehrenbürger, Ehrenring- und Ehrenzeichenträger der Gemeinde Tarrenz sowie politische Referenten.

Die Gemeindeführung hofft auf rege Teilnahme.

Ihr Nahversorger in Tarrenz
"Der Wörle"
 frisch & freundlich
 Hauptstraße 15 6464 Tarrenz
 fon: 05412/66236 fax: 05412/61367
 http://www.der-woerle.com

Einrichtungen im Wellnessbereich

Sauna & Möbelbau

Sauna & Möbelbau Setz, Hauptstrasse 7, 6464 Tarrenz
 Tel.: +43/5412/62876, Fax: +43/5412/62866, setz@utanet.at

Aufruf an die ganze Bevölkerung

Wir bitten alle Mitbürger im Alter von 18 - 65 Jahren herzlich, sich an unserer geplanten Blutspendeaktion zu beteiligen.

Sie haben alle in der Tagespresse und im ORF gesehen, gehört und gelesen, wie dringend das Rote Kreuz Blutspender benötigt. Wir haben daher in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst des Roten Kreuzes, eine Blutspendeaktion organisiert und bitten Sie nochmals, durch Ihre Beteiligung, einen Beitrag für Ihre leidenden Mitmenschen zu leisten (Unfälle, Operationen, schwere Geburten und Krankheiten).

Zeit: 09. Oktober 2002 von 16:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Mehrzweckgebäude Tarrenz

1. Wer darf Blut spenden?
Jeder Mensch von 18 - 65 Jahren (Erstspender bis 60 Jahre). In Zweifelsfällen steht bei jeder Blutspende ein Arzt beratend zur Verfügung.

2. Was ist zur Blutspende mitzubringen?
Laut Blutsicherheitsgesetz ist bei Erstspendern ein Lichtbildausweis (z.B. Führerschein, Personalausweis) mitzubringen und bei Mehrfachspendern der Blutspenderausweis.

Es wird jedem Blutspender die Blutgruppe und der Rhesusfaktor bestimmt (das bedeutet, daß bei einem Unfall schneller geholfen werden kann). Außerdem steht jeder Blutspender in einer Gesundheitskontrolle.

3. Welche persönlichen Vorteile bringt eine Blutspende mit sich?

Es wird jedem Blutspender die Blutgruppe und der Rhesusfaktor bestimmt (das bedeutet, daß bei einem Unfall schneller geholfen werden kann). Außerdem steht jeder Blutspender in einer Gesundheitskontrolle.

- a. Blutdruckmessung
- b. Körpertemperaturmessung
- c. Hämoglobinbestimmung
- d. 2 Leberfunktionsproben
- e. Antikörpersuchtest
- f. Lues-Serumprobe
- g. HIV-Test (AIDS)
- h. Neopterinbestimmung
- i. Cholesterinbestimmung
- j. PSA - Prostata Vorsorgeuntersuchung

Über die angeführten Untersuchungen erhalten Sie eine schriftliche Befundmitteilung.

4. Jedem Spender werden 400 bis 500 ccm Blut entnommen. Diese Spende ist vollkommen unschädlich und schmerzlos. Sie kann

sogar gesundheitsfördernd sein.

5. Wer darf NICHT spenden?

- a. Wer einmal an Tuberkulose oder Malaria erkrankt war.
- b. Wer innerhalb des letzten Jahres eine große Operation an sich vornehmen lassen musste.
- c. Wer einmal an Gelbsucht (Hepatitis B, C od. unklaren Ursprungs) erkrankt war.
- d. Wer innerhalb der letzten 4 Wochen eine infektiöse Erkrankung (auch grippaler Infekt, Fieberblase) durchgemacht hat.

Wichtiger Hinweis !!!

Um allen Mißverständnissen vorzubeugen, stellen wir fest, daß es im Rahmen einer Blutspende unmöglich ist, mit dem HIV-Virus (AIDS-Erreger) infiziert zu werden, da seit eh und je Einmalnadeln und Einmalbeutel verwendet werden.

Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten: Gib 1/2 Liter Deines Blutes, eine Viertelstunde Deiner Zeit und Du rettst ein Menschenleben, vielleicht das eigene!

Messle's Koch-Egg

Landlereintopf

Zutaten für 4 Personen

- 1 kg Erdäpfel festkochend
- / 2 kleinere Zwiebel / 30 dag Räucherspeck / 1/4 l Süßrahm 1/8 l Weißwein / 30 dag frischer Schweinebauch / 7 dag Butter / 1 Prise Zimt /Salz frisch gemahlener Pfeffer

Erdäpfel schälen und in 1 cm dicke Scheiben schneiden, Zwiebel in Scheiben schneiden, Speck in dünne Scheiben schneiden, den Topfboden mit Speckscheiben auslegen und mit Erdäpfeln und Zwiebeln auffüllen, die Schwarte des Schweinebauchs in Rauten schneiden, mit Pfeffer würzen und zu den Erdäpfeln geben, mit Süßrahm und Weißwein aufgießen, mit Zimt bestreuen und mit Butterflöckchen belegen, ca. 1 Stunde leise köcheln lassen nicht umrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken.



Veranstaltungen und Ereignisse

Tag	Veranstaltung	Ort	Zeit
29.09.	Kreuzeinweihung	Abergjoch	11:00
05.10.	Zivilschutz-Probealarm		12:00-13:00
09.10.	Blutspendeaktion	Mehrzweckgebäude	16:00-20:00
19.10.	Raiffeisen Playback-Show	Mehrzweckgebäude	15:00

Bauunternehmen

NOWO-BAU
 Praxarar OEG
 A-6464 Tarrenz
 Walchenbach 9a
 Tel. und Fax:
 05412/64786
 0676/4613739
 e-mail: nowo-bau@aon.at
 Neubau - Ausbau - Umbau - Sanierung - Renovierung

**(T)schick?**

Heute ein paar Gedanken an die Raucher und jene, die es noch werden wollen. Besonders an die Jungen. Zum Nachdenken: Krebserrigende Stoffe in einem Lebensmittel? Skandal! Alles schreit auf, keiner kauft das Produkt mehr, es wird sofort von Markt genommen! Aber Zigaretten? Rauchen ist ungesund. Interessiert keinen jungen gesunden Menschen! Was in 20 oder 30 Jahren mit ihm ist, ist ihm wurscht! (in 20 oder 30 Jahren allerdings nicht mehr ...) "Wenn ich will, kann ich jederzeit aufhören". Ein schönes Märchen. Glaubst du daran? Dann rauche ab morgen einen Monat keinen Zug. Keinen einzigen! Nur ein Monat. Beobachte, wie du dich dabei fühlst. Falls du es überhaupt schaffst. Nur !!! lächerliches Monat. Rauchen gibt dir Freiheit. Ein Werbe-Schmäh! Das Gegenteil ist der Fall. Rauchen macht dich abhängig, zum Sklaven! Wer schon mal um Mitternacht verzweifelt das ganze Haus nach 1 Zigarette abgesucht hat, weiß, was ich meine. Rauchen ist cool. Schwachsinn! Rauchen ist Schwäche! Raucher verstecken sich hinter der Zigarette. Nimm einem Raucher einen Abend seine Zigaretten, und seine "Pseudo-Coolness" ist dahin. Er weiß nicht wohin mit den Händen. Voll "uncool", so eine Zigaretten-Marionette. Nachgefragt, will eigentlich je-der Raucher aufhören. Warum denn das??
(MAC (FÜR ANGELA))

Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Tag	Arzt	Ort	Telefon
05./06.10	Dr. UNSINN Werner	Imst	62500
12./13.10	Dr. LAIMER Wolfgang	Imst	66100
19./20.10	Dr. GRISSEMANN Matthias	Imst	66753
26./27.10	Dr. STRAUSS Joachim	Tarrenz	64266

Wochenenddienste Zahnärzte

Tag	Arzt	Ort	Telefon
05./06.10	Dr. RINNER Günther	Landeck	(05442) 64343
12./13.10	ZA KNAPP Johann	Imst	66376
19./20.10	Dr. MANGWETH Reinhard	Nauders	(05473) 87790
26./27.10	Dr. MAYR Anton	Imst	63126

Wochenenddienste Tierärzte

Tag	Arzt	Ort	Telefon
06.10	Dr. WECHNER Franz Dr. AUER Jochen Tierklinik IMST Tierklinik ST. LUKAS	Längenfeld Imst Imst Arzl i. P.	(05223) 5748 66137 63258 65535
13.10	Dr. WILHELM Jakob Tierklinik IMST Tierklinik ST. LUKAS	Haiming Imst Arzl i.P.	(05266) 88419 63258 65535
20.10	Dr. WECHNER Franz Dr. AUER Jochen Tierklinik IMST Tierklinik ST. LUKAS	Längenfeld Imst Imst Arzl i. P.	(05223) 5748 66137 63258 65535
26./27.10	Dr. WILHELM Jakob Tierklinik IMST Tierklinik ST. LUKAS	Haiming Imst Arzl i. P.	(05266) 88419 63258 65535

Hallen-Programm ab Oktober 2002

Tag	Veranstaltung	Zeit	Kursleiter	Beitrag
Mo.	Tischtennis	18:00 - 20:00	Engensteiner B.	€ 29,-
Mo.	Tischtennis Mannschaft	20'00 - 22'00	Engensteiner B.	€ 29,-
Di.	Jazz-Dance für Kinder	19'00 - 20'00	Juen Ramona	€ 14,-
Di.	Badminton	20'00 - 22'00	Wuzella Barbara	€ 29,-
Mi. ab 25.9.	Turn dich Fit Nur für Damen	19'30 - 20'30	Mag. Lisi Lanbach	€ 44,-
Mi.	FIT and FUN	20'30 - 22'30	Berghammer B.	€ 29,-

nähere Informationen zu den Veranstaltungen in der letzten Ausgabe der Hitte-Hatte.